

50 Jahre St. Ignatius

Wir feiern in den kommenden Wochen das Jubiläum unserer Kirche: am 17. Oktober 1964 wurde sie geweiht. In dieser Woche werden eine kleine Festschrift und das Festprogramm an alle katholischen Haushalte unseres Viertels verteilt.

Wenn Sie nicht im Viertel wohnen, liegen nächste Woche Exemplare zum Mitnehmen in der Kirche aus.

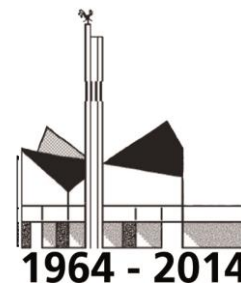
Unsere Kirche St. Ignatius ist zwar am 17. Oktober 1964 auf den Heiligen Ignatius von Loyola, den Gründer des Jesuitenordens, geweiht, aber der 17. Oktober ist der Tag eines anderen Heiligen, nämlich Ignatius von Antiochia.

Er soll im Jahr 35 geboren sein. Der Apostel Johannes hat ihn im Jahr 69 zum Bischof ernannt. Antiochien liegt in der Südwest-Türkei. Im hohen Alter von etwa 80 Jahren wurde er wie weitere Christen von Kaiser Trajan zum Tode verurteilt, per Schiff nach Rom gebracht und den Löwen zum Fraß vorgeworfen.

Auf dem Schiff diktierte er sieben Briefe an verschiedene Gemeinden - seine Hände waren gefesselt, aber er durfte Besucher empfangen. In den Schreiben kam zum ersten Mal die Bezeichnung „katholische Kirche“ vor. Er betonte immer wieder seine große Liebe zu Jesus Christus; er sehnte sich nach dem Martyrium, dem Tod.



Das Bischofsamt übte Ignatius rund 40 Jahre aus und wird als gütiger und treu sorgender Oberhirte bezeichnet. Das Bild ist dem Buch „Die Heiligen und Namenspatrone im Jahreslauf“, von Vera Schober und Hanns Michael Schindler, erschienen im Delphin Verlag 1985, entnommen.



**Jesuitenkirche
St. Ignatius**

11.10.-19.10.2014

Liebe Gemeinde von St. Ignatius,

dieses Mal geht es nicht um Arbeit in den Weinbergen, sondern um ein Fest. „Ladet alle, die ihr trifft, zur Hochzeit ein!“ Alle Menschen sind zum Glauben eingeladen. Aber fühlen sich alle angesprochen? Wie ist es mit den hohen Festtagen in unserer Zeit? Worauf konzentrieren wir Menschen uns? Ist es nicht so, dass wir uns mehr von den Äußerlichkeiten, von den vordergründigen Aktivitäten, Konsum, Spiel und Spaß, Unterhaltungsveranstaltungen angesprochen fühlen, mit denen man sich so gut ablenken kann?

Alles sollte im Leben seinen Platz haben: die Arbeit genauso wie das Vergnügen. Es sollte aber noch genügend Zeit bleiben für die Verwirklichung von Glaube, Hoffnung und Liebe, für das Reich Gottes auf Erden. Der Text des Evangeliums (Mt22, 1-14) drückt aus, dass alle Menschen angesprochen sind, aber nicht immer das tun möchten, was richtig ist.

Aus den Zeilen spricht die Gnade, die Guten und Bösen zuteil werden kann. „Verdienen“ können wir nichts, nur Geschenke erhalten. Wie ist es mit dem einen Gast, der einfach kein Gewand angezogen hatte und doch unter die festlich gekleidete Gesellschaft ging? Ist das ein Beispiel für eine Ablehnung von aller Religiosität oder bewusster Zuwiderhandlung, weil die Person sich wie Gott fühlt? Je mehr ich über diese Bibelstelle nachdenke, desto mehr frage ich, wer zu den wenigen zählt, die auserwählt sind.

Waltraud Lechner-Rau

Gottesdienste

(in St. Ignatius, sofern nicht anders erwähnt)

Samstag, 11. Oktober 2014

- 14.00 Uhr **Priesterweihe** von Matthias Kramm und Arnold Weis
durch Erzbischof Hollerich SJ, Luxemburg
18.00 Uhr Vorabendmesse (P. Recktenwald)

Sonntag, 12. Oktober 2014 28. Sonntag im Jahreskreis

- L1: Jes 25,6-10a L2: Phil 4,12-14.19-20 ; Ev: Mt 22,1-14
10.30 Uhr Primizmesse
Kinderwortgottesdienst nach Altersgruppen
14.00 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde (P. Pola)
19.00 Uhr KHG-Messe (P. Recktenwald)
21.00 Uhr Moonlight Messe (P. Günther/Bayrak)

Kollekte für die Gemeinde.

Dienstag, 14. Oktober 2014

- 19.00 Uhr Messe in der Hauskapelle

Mittwoch, 15. Oktober 2014

- 08.30 Uhr Messe in der Hauskapelle

Donnerstag, 16. Oktober 2014

- 16.00 Uhr Messe im Sonnenhof

Freitag, 17. Oktober 2014

- 10.00 Uhr Messe im Nellini

Samstag, 18. Oktober 2014

- 10.00 Uhr Taufe Magnus Erik Kohler in St. Antonius
12.00 Uhr Trauung Markus Perkams u. Beatrix Elsner in Eltville
18.00 Uhr Vorabendmesse (P. Günther)

Sonntag, 19. Oktober 29. Sonntag im Jahreskreis

- L1: Jes 45,1.4-6; L2: 1 Thess 1,1-5b; Ev: Mt 22,15-21
10.30 Uhr Gemeindemesse in der Kirche (Recktenwald)
Jubiläumspredigtreihe: „Das steinerne Zelt Gottes“
Kindermesse in der Hauskapelle (Günther)
12.00 Uhr Taufe Valentin Sedlmayr, Hauskapelle
13.30 Uhr Taufe Jonas Neweling in St. Antonius

- 14.00 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde (P. Pola)
15.00 Uhr Taufe Jonathan Berentzen, Hauskapelle
19.00 Uhr KHG-Messe (P. Günther)
21.00 Uhr Moonlight Messe (P. Recktenwald/Bayrak)

Kollekte für die Gemeinde.

Termine

- Mo. 13.10. 20.00 Uhr Probe Projektchor (Saal)
Di. 14.10. 16.15 Uhr 1. Erstkommunion-Stunde
20.00 Uhr Feministischer Lesekreis (Kinderraum)
Mi. 15.10. 15.00 Uhr Nachmittagsakademie mit P. Beutler (Saal)
Sa. 18.10. 17.00 Uhr Nachtreffen Zeltlager (Sälchen)

NACHMITTAGSAKADEMIE am Mittwoch, 15. Oktober – 15.00 Uhr

„Einblicke in das Johannesevangelium“ mit P. Johannes Beutler SJ
P. Beutler hat sich als Professor für Neues Testament in Sankt Georgen und Rom besonders mit dem Johannesevangelium auseinandergesetzt und letztes Jahr als Zusammenfassung dieser Forschungen einen eigenen Kommentar veröffentlicht. Er wird uns in das vierte Evangelium einführen, in seinen Aufbau, seine Theologie und manche aktuelle Fragestellung. Vor dem Vortrag gibt es Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung an alle!

Beginn der Erstkommunionvorbereitung

Nach Ablauf der Anmeldefrist sind 68 Kinder für den Erstkommunionkurs angemeldet. Diese Woche beginnen sie ihren Kurs.

Jubiläum 50 JAHRE ST. IGNATIUS

Am kommenden Sonntag beginnen wir mit der Jubiläumspredigtreihe zu Aspekten unserer Kirchenarchitektur. Die Reihe ist beschrieben im Festprogramm, das gemeinsam mit der Festschrift an die Haushalte verteilt worden ist.

Alle wichtigen Informationen finden Sie wie immer auch unter

www.ignatius.de